

## ZUM THEMA

Im Gegensatz zur passiven Sicherheit, soll bei der vorliegenden Tagung die Methodenentwicklung der aktiven Sicherheit und des automatisierten Fahrens inhaltlich im Vordergrund stehen. Dabei wird der Verkehrsteilnehmer nicht ausschließlich unter seiner rein physikalischen Belastbarkeit betrachtet, sondern es finden auch seine kognitiven Fähigkeiten, die Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeiten Berücksichtigung.

Nach wie vor liefert auch die Unfallforschung wertvolle Ergebnisse, jedoch muss hierzu die retrospektive durch eine prospektive Analyse ergänzt werden. Grund hierfür ist, dass eine Absicherung anhand von wenigen Einzeltests die Gefahr birgt, die Realität nicht ausreichend und repräsentativ abzubilden.

Die vorliegende Tagung soll:

- > Aspekte der Absicherung von Systemen der Aktiven Sicherheit beleuchten
- > Methoden der Controllability, der Beherrschbarkeit von kritischen Situationen durch den Menschen erörtern und
- > eine neue Unfallforschung zur Vorhersage potenzieller Effektivität neuer Systeme der Unfallvermeidung vorstellen
- > Impulse und Ausblicke liefern

Darüber hinaus sollen bereits erreichte Ziele und noch offene Aufgaben in den Prozessen, Methoden und Tools der Fahrerassistenzsysteme und der Aktiven Sicherheit dargestellt und diskutiert werden.



Fotos: Copyright by BMW Group, München

## BUCHUNG

### 2. Expertendialog: Methodenentwicklung für Aktive Sicherheit und Automatisiertes Fahren

26.-27. Oktober 2016  
Haus der Technik, Essen e.V.

Teilnahmegebühr 1.190,00 €\*  
HDT-Mitglieder: 1.090,00 €\*  
Sonderpreise für Hochschulangehörige und Studenten auf Nachfrage  
\* mehrwertsteuerfrei einschließlich Tagungsband (Buch)

Jetzt buchen!

Im Internet: [www.hdt.de/aktive-sicherheit](http://www.hdt.de/aktive-sicherheit)  
Per E-Mail: [anmeldung@hdt-essen](mailto:anmeldung@hdt-essen)  
Veranstaltungs-Nr. **W-H130-10-143-6**  
Fragen zur Buchung: +49 201 1803-211

Hotelzimmerkontingent:

Infos und Buchung über HDT-Agentur  
E-Mail: [hotel@hdt.de](mailto:hotel@hdt.de)  
Tel: +49 201 1803-322



Partner der RWTH Aachen  
und der Universitäten Duisburg-Essen  
Münster - Bonn - Braunschweig

**HDT**mobility

Eine Veranstaltung des  
**Haus der Technik e.V. | Niederlassung München**  
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Ehni | E-Mail: [lehni@hdt.de](mailto:lehni@hdt.de) | Tel 089 45 219-214  
Haus der Technik e.V. | Landsberger Straße 302 | 80687 München

[www.hdt.de/aktive-sicherheit](http://www.hdt.de/aktive-sicherheit)



Partner der RWTH Aachen  
und der Universitäten Duisburg-Essen  
Münster - Bonn - Braunschweig

**HDT**mobility

**HERZLICH WILLKOMMEN:**  
**26. - 27. OKTOBER 2016**  
**IN ESSEN**

## 2. Expertendialog:

# Methodenentwicklung für Aktive Sicherheit und Automatisiertes Fahren

Tagungsleitung:  
Prof. Dipl.-Ing. Klaus Kompaß  
Leiter Fahrzeugsicherheit  
BMW Group, München



## Die technische Entwicklung im Bereich der aktiven Sicherheit und des automatisierten Fahrens schreitet schnell voran.

Modernste Sensor-, Video und Radartechnik hat längst Einzug in die Fahrerassistenzsysteme unserer Fahrzeuge gehalten. Dabei muss gewährleistet sein, dass die Beherrschbarkeit und Absicherung mit der Fahrzeugautomatisierung Schritt hält.

Neben behördlichen Standards, wie der Typgenehmigung, müssen weitere Rahmenbedingungen, Standards und auch Wirksamkeitsanalysen in die Entwicklung einfließen. Darüber hinaus sollen in dieser Konferenz auch Versicherungs- und Haftungsfragen sowie potenzielle Schadenskosten betrachtet werden, um ein möglichst ganzheitliches Bild der aktiven Fahrzeugsicherheit zu erhalten.

Als Schwerpunktthemen (und Sessions) für diese Tagung haben sich demnach herauskristallisiert:

- > Beherrschbarkeit verschiedener Automatisierungsgrade
- > Prüfung und Genehmigung
- > Wirksamkeit und Standardisierung
- > Absicherung
- > Rahmenbedingungen und deren Auswirkungen
- > Diskussion und Ausblick

Folglich sollen die wichtigsten rechtlichen und technischen Aspekte, aber auch Herausforderungen bei der Entwicklung hochautomatisierter Fahrzeuge diskutiert werden. Ergänzt wird dieser ganzheitliche Ansatz durch Seitenblicke in Form zweier Impulsvorträge.

# WILLKOMMEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Oktober 2016 führen wir die vorliegende Tagung zum zweiten Mal in Essen durch, welche wir gemeinsam mit einem renommierten Programmbeirat konzipiert und organisiert haben. Da der Dialogcharakter nebst Podiumsdiskussion der ersten Tagung „Fahrerassistenz und Aktive Sicherheit“ eines der herausragenden Merkmale war und weiterhin sein wird, haben wir uns fortan auf den Titel „Expertendialog“ verständigt.

Wie im letzten Jahr bleibt konferenzbegleitend noch genug Raum für den fachlichen Austausch untereinander. Nach einem kurzen Abendprogramm am 26.10.2016 in der Kokerei der Zeche Zollverein werden wir den Abend wieder gemeinsam ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



**Prof. Dipl.-Ing. Klaus Kompaß**  
Leiter Fahrzeugsicherheit  
BMW Group, München



**Dipl. Ing. (FH) Thomas Ehni**  
Leiter Kompetenzbereich Mobilität (HDTmobility)  
Haus der Technik e.V., NL München

## 26/10/2016

**10:00 Begrüßung und Einführung**  
**Prof. Dr. Werner Klaffke**,  
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied,  
Haus der Technik e.V., Essen  
**Prof. Klaus Kompaß**,  
Leiter Fahrzeugsicherheit, BMW Group, München

**10:15 Startgespräch: Inhalt des diesjährigen Expertendialogs, welche Themen bewegen uns in diesen Tagen?**  
**Prof. Andre Seeck**, Direktor und Professor, Leiter der Abteilung „Fahrzeugtechnik“, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch-Gladbach  
**Prof. Klaus Kompaß**, Leiter Fahrzeugsicherheit, BMW Group, München

## 1 Fahrer vs. Fahrzeug - Beherrschbarkeit verschiedener Automatisierungsgrade

Sessionleiter: **Prof. Dr. Klaus Bengler**, Lehrstuhl für Ergonomie, Technische Universität München, Garching

**10:30 Erweiterung der Landkarte für Fahrzeugautomatisierung**  
**Prof. Andre Seeck**, Direktor und Professor, Leiter der Abteilung „Fahrzeugtechnik“, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch-Gladbach  
**11:00 Vorhersage der Unfallentwicklung durch Veränderung von Einflussfaktoren in Computer-Simulationen**  
**Ulrich Sander**, Autoliv Research, Vårgårda/Schweden  
**11:30 Beherrschbarkeit hochautomatisierter Fahrzeugführung – Zwischen Übernahmezeit und Zeitbudget**  
**Dipl.-Ing. Christian Gold**, BMW Group, München  
**12:00 Methoden und Fahrermodelle für Hochautomatisiertes Fahren**  
**Dipl.-Ing. Jonas Radlmayr**, Lehrstuhl für Ergonomie, Technische Universität München

**12:30 Mittagessen**

### Programmbeirat

Dipl.-Ing. Rolf Behling, Allianz Global Automotive, München  
Prof. Dr. Klaus Bengler, Technische Universität München, Garching  
Dr. Michael Fausten, Robert Bosch GmbH, Abstatt  
Dipl.-Ing. Torsten Gollewski, ZF Group, Friedrichshafen  
Dr. Andree Hohm, Continental Automotive GmbH, Regensburg  
Dr.-Ing. Alexander Huesmann, BMW AG, München  
Dipl.-Ing. Frank Leimbach, Dekra Automobil GmbH, Stuttgart  
Dipl.-Ing. Bernhard Pirkl, Autoliv B.V. & Co. KG, Dachau  
Prof. Dr.-Ing. Günther Prokop, Technische Universität Dresden  
Prof. Andre Seeck, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)  
Dr. Hans-Peter Schöner, Daimler AG, Sindelfingen  
Dr.-Ing. Lothar Wech, TÜV SÜD Auto Service GmbH, Garching

## 2 Prüfung und Genehmigung

Sessionleiter: **Prof. Andre Seeck**, Leiter der Abteilung „Fahrzeugtechnik“, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch-Gladbach

**14:00 Virtuelle Prüfungen als Ergänzung von realen Prüfungen für die Typgenehmigung von FAS**  
**Dr. Ondrej Vaculin**, TÜV SÜD Czech, Prag  
**14:30 Prozeduren der virtuellen Typprüfung in der Fahrzeugsicherheit - Erkenntnisse aus dem EU-Projekt IMVITER (Implementation of Virtual Testing in safety Regulations)**  
**Dr. Andre Eggers**, Referat F2 - Passive Fahrzeugsicherheit, Biomechanik, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch-Gladbach  
**15:00 Entwicklung von Anforderungen an automatisches Lenken für fahrzeugtechnische Vorschriften**  
**Dr. Jost Gail**, Referatsleiter „Aktive Fahrzeugsicherheit“, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch-Gladbach

**15:30 Kaffeepause**

## 3 Impulsvorträge

Sessionleiter: **Dr.-Ing. Michael Fausten**, Vice President System Engineering and Automated Driving Robert Bosch GmbH, Abstatt

**16:00 Wie wird die Fahrzeugautomatisierung die Rollen von Fahrzeugherstellern und Zulieferern verändern? Eigene Einschätzungen und Ergebnisse einer Umfrage im Auftrag der Continental AG**  
**Dr. Günter Reichart**, Young and experienced GmbH, Aschheim bei München  
**16:30 The Digital Shift: How the Internet of Things is Changing Hardware Businesses to Service Businesses**  
**Thomas Fellger**, CEO, iconmobile group  
**17:30 Bustransfer, Führung „Durch Koksofen und Meistertgang“ in der Kokerei der Zeche Zollverein, Essen**  
**20:00 Gemeinsames Abendessen**

## 27/10/2016

**08:30 Wrap-Up Vortrag, Ausblick aktueller Tag**  
**Prof. Klaus Kompaß**, Leiter Fahrzeugsicherheit, BMW Group, München

## 4 Wirksamkeit und Standardisierung

Sessionleiter: **Dr.-Ing. Lothar Wech**, Business Development, TÜV SÜD Auto Service GmbH, München

**08:45 Einfluss von Fahrerassistenzsystemen auf Schaden- und Reparaturkosten**  
**Helge Kiebach**, KTI GmbH & Co. KG, Lohfelden  
**09:15 openPASS – Ein kooperatives open Source Projekt zur Gestaltung und Bewertung von FAS, AS und HAF Systemen**  
**Dr. Ralf Tenzer**, Leiter Sicherheitsgrundlagen / Unfallforschung, Volkswagen AG, Wolfsburg  
**09:45 Safety of the intended Functionality – ISO Standardisierung für die Entwicklung von sicheren automatisierten Funktionen**  
**Richard Krüger**, BMW Group, München (in Vertretung des VDA)

**10:15 Kaffeepause**

## 5 Absicherung

Sessionleiter: **Dr. Hans-Peter Schöner**, Leiter Fahrsimulatoren, Werkstätten & Erprobung, Daimler AG, Sindelfingen

**10:30 Wie PEGASUS die Lücke im Bereich Testen und Freigabe von automatisierten Fahrzeugen schließt**  
**Jens Mazzega**, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)  
**11:00 Teilergebnisse aus der Forschungsinitiative Ko-HAF (Kooperatives hochautomatisiertes Fahren)**  
**Prof. Dr. Klaus Bengler**, Lehrstuhl für Ergonomie, Technische Universität München  
**11:30 Methode zur umfassenden und durchgängigen Absicherung von aktiven Sicherheits- und Fahrerassistenzsystemen**  
**Daniel Watzenig**, VIRTUAL VEHICLE - Kompetenzzentrum – Das virtuelle Fahrzeug Forschungsgesellschaft mbH, Graz  
**12:00 Eine flexible Mixed Reality Testumgebung zur Absicherung von Funktionen der integralen Sicherheit und des hochautomatisierten Fahrens**  
**Prof. Dr. Andreas Riener**, Studiengangleiter User Experience Design, Technische Hochschule Ingolstadt

**12:30 Mittagpause**

## 6 Rahmenbedingungen und deren Auswirkungen

Sessionleiter: **Rolf Behling**, Head of Automotive Engineering, Allianz Global Automotive, München

**13:30 Der ETSC und seine Forderungen zum automatisierten Fahren**  
**Jacqueline Lacroix**, Referatsleiterin Europa und Verkehrsmedizin, Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR), Bonn  
**14:00 Standardisierter Datenschreiber bei hochautomatisierten Fahrzeugen: Anforderungen der Versicherungswirtschaft und Modell eines Datentreuhänders**  
**Dr. Christoph Lauterwasser**, Geschäftsführer, AZT Automotive GmbH, Allianz Zentrum für Technik, Ismaning  
**Michael Hüttinger**, TÜV SÜD Auto Service GmbH, München  
**14:20 Autonomes Fahren aus haftungs- und versicherungsrechtlicher Sicht**  
**Dr. Martin Stadler**, Leiter Grundsatzfragen und Branchenrecht, Allianz Versicherungs-AG, München  
**Jan F. Sieper**, Head of Legal Business Innovation, Daimler AG, Stuttgart

**14:40 Kaffeepause**

## 7 Podiumsdiskussion und Ausblick

Sessionleiter: **Prof. Dr.-Ing. Günther Prokop**, Leiter Lehrstuhl Kraftfahrzeugtechnik, Technische Universität Dresden

**14:55 Einleitung in Podiumsdiskussion: Aspekte eines Konzepts zur Prüfung hochautomatisierter Fahrfunktionen.**  
**Dipl.-Ing. Jürgen Bönninger**, FSD Zentrale Stelle nach StVG, Dresden  
**15:00 Intro zur Podiumsdiskussion, Kurzstatements der Podiumsteilnehmer zu ihrem jeweiligen Themenfeld.**  
**Prof. Dr.-Ing. Günther Prokop**, Leiter Lehrstuhl Kraftfahrzeugtechnik, Technische Universität Dresden  
**15:10 Podiumsdiskussion**  
**16:10 Zusammenfassung, Verabschiedung.**  
**Prof. Klaus Kompaß**, Leiter Fahrzeugsicherheit, BMW Group, München

WEITERE INFORMATIONEN:  
[www.hdt.de/aktive-sicherheit](http://www.hdt.de/aktive-sicherheit)

